

en passant



WWW.HESSISCHE-SCHACHJUGEND.DE

• *Schachlich*

• *Parteiisch*

• *Schwarz-Weiß*

Die Zeitung des ZLs

2. Ausgabe 01.04.12

Pizzatag in der Jugendherberge

Da das Mittagessen leider nur sporadisch angenommen wurde, wurde eine riesige Pizzabestellung von den HSJ-Betreuern organisiert. Auf den Aushang hin meldeten mehr als 100 Teilnehmer ihren großen Hunger und bestellten verschiedenen Pizzen zum Abendessen. Pünktlich um 18:00 Uhr erschien auch ein Joeys-Lieferauto, bei dem sich die Pizzakartons bis unter die Decke stapelten. Die mit Hochspannung erwarteten Pizzen stellten sich jedoch leider als Aprilscherz des HSJ-Teams heraus und auch die verteilten Süßigkeiten konnten leider nicht ganz über die Enttäuschung hinwegtrösten.

Badespaß im Seedammbad

Am zweiten Tage des diesjährigen ZLs stand für die U10er der Besuch des Seedammbades auf dem Programm. So fanden sich nach dem Mittagessen 25 gut gelaunte und motivierte Kids in Begleitung einiger Eltern und Betreuer vor der Jugendherberge ein, um gemeinsam den Fußweg ins Schwimmbad anzutreten. Bei angenehmem Sonnenschein und mit viel Muße einiger Kiddies, erreichten wir nach einem gefühlt längeren Anreiseweg als eigentlichem Schwimmbadbesuch schließlich unser Ziel.

Nun hieß es nur noch ausziehen, Badesachen an und ab ins kühle Nass! Zwei Stunden wurde von nun an geschwommen, gerutscht, im Whirlpool relaxt und ordentlich Spaß gehabt. Auch für die Betreuer ging es hoch her, denn es verging kaum eine Sekunde, in der uns nicht mindestens fünf Kinder mit Wasser vollspritzten oder anderweitig in die Mangel nahmen.

Zu guter Letzt kamen aber alle Beteiligten wieder heil aus dem Wasser und konnten, nachdem alle Kiddies wieder aufgetaucht und abmarschbereit waren, glücklich und zufrieden den Heimweg antreten.

Die ersten Hessenmeister gefunden!

Pünktlich um 13.00 trafen sich die blitzbegeisterten U10er, die auf den Besuch des Schwimmbades verzichteten um ihren Blitzhessenmeisterin und ihren Blitzhessenmeister zu ermitteln. Insgesamt nahmen 37 Kinder teil. In 3 Gruppen wurden unter den 33 Jungen 9 Finalisten ermittelt. Im Finale setzte sich letztlich Michel Fuhrmann mit 6,5 Punktaus 8 möglichen durch. Die 4 teilnehmenden Mädchen spielten ihre Meisterin unter sich aus, indem alle 3 mal gegeneinander antraten. Letztlich setzte sich Theresia Bürmann mit 8/9 durch und kann sich Blitzhessenmeisterin 2012 nennen.

1, 2 oder 3

Gegen 20.00 Uhr begannen etwa 20 U10 Kinder mit dem aus dem Kinderprogramm bekannten Spiel 1,2 oder 3. Die Kinder meisterten die meisten Fragen mit Bravour und entlarvten auch den Vorsitzenden der hessischen Schachjugend. Nachdem alle 12 Fragen beantwortet und gelöst wurden, wurden die Kinder in die Nachtruhe entlassen und dürften den Tag mit einer Menge Spaß beendet haben.

Zufall oder doch Können?

Um 19:00 Uhr startete das Zufallsschach mit rund 40 Teilnehmern, was in diesem Jahr ein Siebenkampf in unterschiedlichen Schachdisziplinen bedeutete. Die Teilnehmer mussten ihr Können bei verschiedenen Varianten und Bedenkzeiten unter Beweis stellen.

Neben Bullet, Blitz und Schnellschach, konnten viele Spieler ebenfalls in den Kategorien Räuberschach, Fischerschach (Chess 960), Hoppel-Poppel-, und König-Bauer-Schach überzeugen. Doch egal bei welcher verrückten Variante, der Spaß war allen Spielern anzusehen!

Letztendlich konnte Timo Wiewesiek das Turnier mit 6,5 Punkten und einem Punkt Vorsprung souverän für sich entscheiden.

Wir gratulieren ihm zum Sieg!

Freizeitprogramm für Montag, den 02.04.2012

U14-U18: 13:15 Uhr Schwimmbad Treffpunkt: Foyer, 15:30 Uhr Hahnenkampf,
20:00 Uhr Teamblitz (U16/U18 Turniersaal), 20:00 Uhr Geschichte des ZL (Speisesaal)

Bitte haltet die veröffentlichten Treffpunkte, die ihr an der Pinnwand sehen könnt, ein!